

Trebnitz, 14.9.2018 – Vereinsfinanzen, Einführung

Finanzen – trockenes aber lebenswichtiges Thema? Sehr interessant, wenn man von den Inhalten ausgeht.

Grundsatz: der Herr des Verfahrens ist in jedem Falle das Finanzamt! Bei jeder Entscheidung immer an die Gemeinnützigkeit denken!

Bücher empfehlen: Bibel - Vereine und Steuer – Land Brandenburg und Vereinsrecht

Unser Bürger- und Kreativhaus „Zur alten Mühle“ in Bruchmühle besteht jetzt 5 Jahre. Der Jugend- und Kulturverein Bruchmühle e. V. ist Betreiber und Nutzer auf der Basis eines Nutzungsvertrages mit der Stadt. Wir haben 186 Mitglieder, 16 Arbeitsgemeinschaften von Yoga, Gymnastik, Kreativ, singen, Wandern, Kegeln, Chronik, Keramik, Holzbackofen, bis Zumba u.v.a.

Quellen für Vereine zur Finanzierung der Arbeit:

1. Mitgliedsbeiträge, entsprechend den Möglichkeiten vor Ort. Bei uns 24,- Euro / Jahr
2. Spenden – Mitglieder, Sponsoren, konkrete Anlässe – bei uns jetzt 25. Jahrestag, Spendenbescheinigung nicht vergessen
3. Zweckbetrieb, Geschäftsbetrieb - 35.000,- € pro Jahr steuerlich unschädlich, Bsp: Sommerfest
4. Zuwendungen von Kommunen, Landes- und Bundesmittel – bei uns BH 50.000 €/Jahr für eine Stelle der Hausleiterin, Betriebskosten. Das Haus ist Eigentum der Stadt, der Verein Betreiber und Nutzer. Einnahmen aus Vermietung für das Haus nutzen.
5. Fördermittel: Stiftungen und andere Geldgeber-Projektbezogen beantragen, dabei unterscheiden :
Langfristige Projekte wie Geschichtspfad, Kräutergarten, Uferbefestigung, Backhaus - Stiftung Umwelt, Lotto, EWE
Einzelaktionen - Oktoberfest, Ferienspiele der Kinder, - von Sparkasse (2 x Jährlich), EWE, Aktion Mensch und andere (Indianercamp, Clowns in Balance, Hallo, Kinder...! Advent international)

Antragslyrik – Was ist das? Empfehlung: 2-3 Mitglieder des Vereins als Spezialisten

- Ausgangslage schildern – Standards erarbeiten,
- Warum Förderung notwendig?
- Was soll mit dem Projekt erreicht werden? – Ziele klar formulieren
- Wie soll das Ziel erreicht werden?
- Wer ist beteiligt? – Netzwerke
- Pädag. Ansatz bei jedem Projekt beachten: Bildung und Erfahrungen vermitteln, Zusammengehörigkeit fördern, Identifizierung mit dem Ort oder Projekt,
- Wichtige Schlagworte begründen: Nachhaltigkeit, Alleinstellungsmerkmal, generationenübergreifend, lebendige Dörfer, Heimatverbundenheit
- Öffentlichkeitsarbeit: Mundpropaganda, Logos, Presse, Flyer.

Förderrichtlinien genau lesen, daraus ergeben sich wichtige Formulierungen, Keine Scheu sie zu nutzen!